A4 LGBTIQ* im Land stärken

Antragsteller*in: Daniel Lembke-Peters
Tagesordnungspunkt: 3 Anträge

Der Landesparteitag beschließt:

Die Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Schleswig- Holstein erklärt sich solidarisch mit LGBTIQ*Personen sowie den aktiven Organisationen, Vereinen, Verbänden, Gruppen usw. im Land. Die Partei und die Fraktionen unterstützen durch eine starke Präsenz die Christopher Street Days (CSD Kiel am 7. Juli und CSD Lübeck am 18. August) im Land sowie weitere öffentliche Veranstaltung für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, wie etwa den „Women's March and Rainbow Walk" in Flensburg (17. Mai).

Der Landesverband macht sich für eine starke grüne Präsenz bei diesen Veranstaltungen stark und bietet Interessierten Hilfe bei der Organisation etwa von Fußgruppen, Ständen usw. an. Auch setzt sich die Partei für eine starke Präsenz aus Partei und Fraktionen bei diesen Veranstaltungen ein.

Begründung

Der Einsatz für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt ist ein Kernanliegen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN von Beginn ihrer Geschichte an. Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans*, inter*geschlechtliche und queere Personen* engagieren sich in der grünen Partei und finden in ihr die Partei, die sich lautstark für ihre Interessen einsetzt.

Aktuell wird etwa durch die AFD, sogenannte „besorgte Eltern", die sogenannte „Demo für alle" und weitere der Versuch unternommen, die gestiegene Akzeptanz der LGBTIQ*Bewegungen und die Erfolge in der Gleichstellungspolitik in Frage zu stellen. Ein Beispiel sind die Anfragen der AFD im Landtag oder die Anfragen durch den sogenannten Verein „Echte Toleranz". BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellt sich diesen Rückwärtstendenzen geschlossen entgegen.